

EPFL - Abteilung für Wissenschaftsförderung SPS  
**Wissenschaftliche Aktivitäten an der tunBasel und programmieren am Coding Club for Girls**

**Die Basler Schülerinnen und Schülern dürfen sich in den nächsten Wochen auf spannende wissenschaftliche Angebote der EPFL (ETH Lausanne) freuen. An der tunBasel, die vom 11. bis 17. März an der Messe Basel abgehalten wird, können die Schulklassen auf dem EPFL-Stand Wissenschaft spielerisch entdecken und im April kommen programmierbegeisterte Mädchen am Coding Club for Girls zum Zug.**

Die Abteilung für Wissenschaftsförderung SPS der EPFL hat ein spezifisches Programm - "Wissenschaft, das interessiert mich"- entwickelt, das auf einem pädagogischen, interaktiven und spielerischen Konzept beruht, welches das Interesse für Wissenschaft und Technologie erwecken soll. Es kultiviert die Kreativität und begünstigt den Erwerb von wissenschaftlichem Denken und neuen Erkenntnissen in den MINT-Bereichen. Dieses Programm berücksichtigt geschlechtsspezifische Fragen, beinhaltet gezielte Aktionen zur Förderung von Mädchen und trägt zur Sensibilisierung von Eltern, Lehrern und Lehrerinnen bei.

In diesem Rahmen und Sinne tritt die EPFL mit einem Stand und verschiedenen Aktivitäten an der tunBasel (11. bis 17. März 2024) auf. Die tunBasel ist eine interaktive Erlebnisschau für Kinder und Jugendliche von 7 bis 13 Jahren, die auf spielerische Weise das Interesse an Technik und Naturwissenschaften weckt. Am EPFL-Stand werden die Schülerinnen und Schüler bei einem Quiz mehr über die MINT-Branchen erfahren, Alltagsaufgaben mit Hilfe von Algorithmen lösen und bei einem Hands-on-Atelier die Geheimnisse des Gleichgewichts erkunden.

Im April geht es weiter mit dem inzwischen in Basel gut etablierten „Coding Club for Girls“, ein Programmierclub für 11 bis 15-jährige Mädchen. Der Coding Club hat zum Ziel, das Interesse für IT-Bereiche zu wecken und ihre digitalen Fähigkeiten zu fördern. An den Workshops des „Coding Club for Girls“ ([www.codingclub.ch](http://www.codingclub.ch)) wird in die Programmierlogik eingeführt, indem zum Beispiel eine Webseite erstellt, ein Videospiel programmiert oder eine Animation gestaltet wird.

Der im Jahr 2021 in Basel eingeführte Coding Club for Girls, wird diesen Frühling an drei Samstagen - 13. April, 20. April und 27. April – im Borromäum stattfinden. Die Workshops sind kostenlos und es sind an allen Daten noch Plätze frei. (Anmeldung obligatorisch auf [codingclub.ch](http://codingclub.ch)). Das Material wird zur Verfügung gestellt und es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Kontakt für die Medien: Farnaz Moser, Direktorin Abteilung für  
Wissenschaftsförderung (SPS) der EPFL - [farnaz.moser@epfl.ch](mailto:farnaz.moser@epfl.ch), 079 251 72 70.

Alle Angebote auf: [sps.epfl.ch](http://sps.epfl.ch)